

„Boule Kleinanzeigen“ – Tausche Kugel gegen Eisstock

Am Samstag räumte das Team „Fire on Ice“, der SGA-Boule beim Eisstockwettbewerb auf dem Arheilger Weihnachtsmarkt ab

Arheilgen (kt). Neben der „SGA-Boule“ waren weitere namhafte Mannschaften, wie die „SPD Arheilgen“, die „CDU Arheilgen“, die „Feuerwehr Arheilgen“, die „98er Fans“ sowie die „Radler“ am Start um den begehrten Siegerpokal zu erringen.

Der Team-Name „Fire on Ice“ war als Tarnung gedacht und sollte die Gegner nicht vorzeitig warnen. Das Konzept ging auf! Denn um ehrlich zu sein, Eisstockschießen gehört zur „Familie des Boule“. Boule ist der Oberbegriff von vielen unterschiedlichen Spielarten, wie dem ostfriesischen Boseseln, dem italienischen Boccia und dem französischen Pétanque – letzteres wird im Boulodrome der SGA gespielt.

Das SGA-Team, mit Beate Sander (2. Vorsitzende der SGA Boule), Norbert Bender, Rolf Brücher und Reiner Ceba mussten gleich im ersten Spiel



Sieger-Team „Fire on Ice“ v.l.n.r.: Reiner Ceba, Norbert Bender, Beate Sander, Rolf Brücher.

gegen den Vorjahres-Sieger und amtierenden Titelverteidiger, die SPD-Arheilgen antreten. Nach hartem aber fairem Kampf konnten sich die SGA-Boule in drei Spielen mit 2:1 durchsetzen. Durch einen weiteren Sieg gelangte

die SGA-Boule direkt ins Halbfinale und staunte dort nicht schlecht. Die SPD Arheilgen hatte sich über die Trostrunde ebenfalls ins Halbfinale gespielt. Wieder gab es einen harten aber fairen Kampf und die SGA-Boule konnte sich er-

neut mit 2:1 durchsetzen. Im Finale ging es dann um das Ganze. Nach einem 0:1-Rückstand und einem 1:1-Zwischenstand konnte sich letztendlich die SGA-Boule – lautstark unterstützt durch ihre zahlreichen Boule Kolleg/innen am Spielfeldrand – mit 2:1 gegen die „Radler“ durchsetzen.

Neben dem Siegerpokal gab es auch noch einen Korb mit Köstlichkeiten für das erfolgreiche Team „Fire on Ice“ – überreicht durch den Spielleiter Michael Luther, Vorsitzender des „Arheilger Gewerbevereins“.

Tim Sackreuther, Teamkapitän der SPD Arheilgen (Vorjahressieger) gratulierte als erster dem neuen Pokalsieger. Er nahm dabei gerne die Revenge-Einladung von Klaus Treude (Vorsitzende der SGA-Boule) für das kommende Frühjahr an. Aber dann wird Pétanque gespielt, mit echten Kugeln im Boulodrome der SGA.